

Generalversammlung der VP Bank: Alle Anträge angenommen

Vaduz, 27. April 2018

An der 55. ordentlichen Generalversammlung der VP Bank in Vaduz am Freitag, 27. April 2018, stimmten die Aktionärinnen und Aktionäre sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrates zu. Die Ausschüttung einer erhöhten Dividende von CHF 5.50 pro Namenaktie A und CHF 0.55 pro Namenaktie B wurde beschlossen.

An der 55. ordentlichen Generalversammlung der VP Bank waren 435 Aktionärinnen und Aktionäre anwesend. Die Geschäftsberichte 2017 der VP Bank Gruppe und der VP Bank AG, Vaduz, sowie das Jahresergebnis 2017 wurden genehmigt. Die Entlastung von Verwaltungsrat und Revisionsstelle wurde beschlossen. Ernst & Young wurde für eine weitere Mandatsdauer von einem Jahr als Konzernprüfer und Revisionsstelle wiedergewählt.

Höhere Dividendenausschüttung

Die Generalversammlung genehmigte die vom Verwaltungsrat beantragte Gewinnverwendung und beschloss die Ausschüttung einer Dividende von CHF 5.50 pro Namenaktie A und CHF 0.55 pro Namenaktie B. Die Dividenden werden am 4. Mai 2018 zur Auszahlung gelangen. Die Festlegung der Dividende erfolgt auf Basis der vom Verwaltungsrat definierten Dividendenpolitik, wobei die VP Bank eine konstante Dividendenentwicklung anstrebt. Beim Dividendenantrag für das Geschäftsjahr 2017 stützte sich der Verwaltungsrat der VP Bank auf einen Gewinn von CHF 65.8 Mio.

Erneuerungswahlen und Neuwahl in den Verwaltungsrat

Fredy Vogt und Dr. Florian Marxer, deren Mandate abgelaufen waren, wurden für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren in den Verwaltungsrat der VP Bank wiedergewählt. In der im Anschluss an die Generalversammlung durchgeführten ausserordentlichen Verwaltungsratssitzung wurde Fredy Vogt als Präsident des Verwaltungsrates bestätigt.

Dr. Thomas R. Meier wurde neu für eine Amtsdauer von drei Jahren in den Verwaltungsrat gewählt. Er verfügt über mehr als drei Jahrzehnte internationaler Erfahrung in der Bankbranche mit Schwerpunkt in Asien. Damit verstärkt der Verwaltungsrat seine eigenen Kompetenzen und stellt eine langfristig orientierte Nachfolgeplanung sicher.

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2017

Die VP Bank blickt auf ein sehr gutes Jahresergebnis zurück. Mit einer Steigerung des Geschäftsertrags um 9.8 Prozent, einer 13.4-prozentigen Steigerung des Konzerngewinns und einem Plus von 13 Prozent bei den betreuten Kundenvermögen sowie den getroffenen Massnahmen hat die VP Bank eine wichtige Etappe auf dem Weg zur Erreichung ihrer strategischen Ziele erreicht.

2017 konnte die auf drei Jahre angelegte Digitalisierungsstrategie wie geplant vorangetrieben werden. Die Digitalisierungsstrategie der VP Bank beinhaltet die Modernisierung der Kommunikationskanäle zwischen den Kunden und der VP Bank sowie den Ausbau der Online-Angebote. Sie wird 2018 mit umfangreichen Projekten weiter fortgeführt und umfasst unter anderem ein neues e-banking der VP Bank.

Marke und Mission Statement der VP Bank

2017 wurde an etlichen Elementen der Marke der VP Bank gearbeitet. Auf der inhaltlichen Ebene wurde eine Schärfung vorgenommen, das Design des VP Bank Auftrittes wurde aufgefrischt und die Website optisch und technisch komplett neu aufgesetzt.

Der Verwaltungsrat hat auf Basis der Vision der VP Bank ein Mission Statement erarbeitet, das zum Ausdruck bringt, wie sich die VP Bank als Unternehmen definiert und positioniert. Es enthält die Bereiche Bank, Kunden und Kultur und ist unter «[Die Marke der VP Bank](#)» im Geschäftsbericht 2017 zu finden.

Ausblick 2018

Auch im Jahr 2018 wird Wachstum ein Kernthema bleiben. Im Lichte unverändert anspruchsvoller Kunden und Märkte wird die VP Bank den Ausbau des internationalen Geschäftes sowie die Weiterentwicklung digitaler Dienstleistungen verstärken.

Wachstum bedeutet für die VP Bank auch eine konsequente Weiterführung der qualitativen Stärkung der Kundenbetreuung sowie den Ausbau erfahrener Teams. Die Gewinnung neuer, kompetenter Kundenberater stellt dabei eine zentrale Aufgabe dar.

Darüber hinaus möchte die VP Bank auch durch Akquisitionen in Wachstum investieren. Die Bank verfügt unverändert über eine sehr solide Eigenkapitalbasis, die es erlaubt, den Wandel in der Finanzbranche aktiv zu nutzen.

Das ausgezeichnete Ergebnis der VP Bank Gruppe beweist die Richtigkeit der strategischen Ausrichtung. Die VP Bank wird daher konsequent den eingeschlagenen Weg des breit abgestützten Wachstums fortführen.

Diese Medienmitteilung finden Sie im Internet unter www.vpbank.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

VP Bank AG
Rudolf Seuchs, Leiter Corporate Communications a.i.
T +423 235 63 47, F +423 235 77 55
corporate.communications@vpbank.com
www.vpbank.com

Agenda

Generalversammlung 2018	27. April 2018
Round Table - Halbjahresergebnis 2018	21. August 2018

Facts & Figures VP Bank Gruppe

Die VP Bank AG wurde 1956 gegründet und gehört mit 861 Mitarbeitenden per Ende 2017 (teilzeitbereinigt 800) zu den grössten Banken Liechtensteins. Heute ist sie an den Standorten Vaduz, Zürich, Luxemburg, Singapur, Hongkong, Moskau und Road Town (BVI) vertreten. Die VP Bank Gruppe bietet massgeschneiderte Vermögensverwaltung und Anlageberatung für Privatpersonen und Intermediäre. Aufgrund der gelebten offenen Architektur profitieren die Kunden von einer unabhängigen Beratung: In die Empfehlungen einbezogen werden sowohl Produkte und Dienstleistungen führender Finanzinstitute als auch bankeigene Investmentlösungen. Die VP Bank ist an der Schweizer Börse SIX kotiert und hat von Standard & Poor's ein «A-»-Rating erhalten. Die Bank verfügt über eine solide Bilanz und Eigenmittelausstattung. Ihre Ankeraktionäre sind langfristig ausgerichtet und garantieren dadurch Kontinuität, Unabhängigkeit sowie Nachhaltigkeit.